

PRESSEMITTEILUNG

DATUM
26/11/2024

TransnetBW GmbH
Pariser Platz
Osloer Straße 15-17
70173 Stuttgart

TransnetBW tritt der IPAI-Community bei und fördert die Zukunft der Energieversorgung mit künstlicher Intelligenz

- / TransnetBW ist Mitglied der IPAI-Community
- / Einsatz von künstlicher Intelligenz zur Automatisierung und Optimierung von Prozessen
- / Digitalisierung der Übertragungsnetze als Schlüssel zur Bewältigung der Herausforderungen der Energiewende

Stuttgart. Der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW ist der IPAI-Community beigetreten und verstärkt damit seine Aktivitäten zur strategischen Implementierung von Technologien der Künstlichen Intelligenz (KI) sowohl im Ausbau als auch im Betrieb des Stromnetzes. Mit dieser Partnerschaft baut TransnetBW seine Vorreiterrolle bei der Digitalisierung und Einführung intelligenter Systeme und Plattformen für einen effizienteren Betrieb des Übertragungsnetzes weiter aus.

IPAI ist eine Innovationsplattform und Transformationsbeschleuniger für KI-Aktivitäten in Forschung, Wirtschaft und öffentlichen Institutionen. In Heilbronn entsteht derzeit ein internationaler Campus für Künstliche Intelligenz, der unter anderem Testfelder für KI-basierte Produkte und Dienstleistungen bietet. Damit bietet IPAI ein innovationsförderndes Ökosystem, in dem unterschiedliche Partner zusammenkommen, um gemeinsam an zukunftsweisenden KI-Lösungen zu arbeiten.

„Für TransnetBW steht die Automatisierung und Optimierung von Betriebsprozessen im Vordergrund, wobei höchste Anforderungen an die Netzsicherheit und -stabilität gewährleistet werden müssen. Themen wie Datenqualität und -verfügbarkeit sowie die nahtlose Integration von KI-Lösungen in bestehende Systeme sind von zentraler Bedeutung“, fasst Dr. Rainer Pflaum, Mitglied der Geschäftsführung von TransnetBW, die Motivation der IPAI-Mitgliedschaft zusammen. „Als Übertragungsnetzbetreiber zählen wir zur kritischen Infrastruktur. Im Rahmen der IPAI-Mitgliedschaft ist es für uns von großem Interesse, mit Institutionen und Unternehmen zusammenzuarbeiten, die ebenfalls zu den kritischen Infrastrukturen zählen und in ihrer täglichen Arbeit mit sensiblen Daten arbeiten“, so Dr. Pflaum weiter.

„Künstliche Intelligenz wird aus dem Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken sein und maßgeblich zu Innovation und Zusammenarbeit beitragen“, ergänzt Tobias Egeler, Leiter Netzwirtschaft & Digitalisierung bei TransnetBW. „Die Kooperation mit externen Partnern, die über Expertise in den Bereichen Digitalisierung und Künstliche Intelligenz verfügen, ermöglicht uns, auf umfangreiche Erfahrungen zurückzugreifen und damit Lösungen effizient und ganzheitlich zu entwickeln“.

Ein digitaler Leuchtturm von TransnetBW ist beispielsweise das Projekt „DA/RE - Die Netzsicherheits-Initiative“, an dem sich bundesweit 46 Netzbetreiber beteiligen. DA/RE steht für „DATenaustausch/REdispatch“ und ist die erste digitale und cloudbasierte IT-Plattform zur netzbetreiberübergreifenden Umsetzung von Redispach 2.0 sowie zur Koordination und Kommunikation von Netz- und Anlagenbetreibern über alle Spannungsebenen hinweg.

Ein weiterer strategischer Leuchtturm von TransnetBW ist das Projekt „Digitalisierung in der Netzbautechnik“. Ziel ist es, innovative und digitale Lösungen für die steigenden Anforderungen an die Netzbautechnik zu entwickeln. Dies betrifft insbesondere die Flexibilisierung und Resilienz des Netzes, die Cybersicherheit sowie die Betriebseffizienz. Das Projekt trägt dazu bei, die Übertragungsnetze zu digitalisieren, die Netzbetriebskosten nachhaltig zu senken und die Ziele der Energiewende zu erreichen.

Im Anlagenbetrieb der Umspannwerke von TransnetBW wird mit großem Erfolg eine Rufbereitschafts-App eingesetzt. Umspannwerke sind die Knotenpunkte der Energieverteilung in den Netzen, da sie verschiedene Spannungsebenen verbinden und die Spannung von einer höheren auf eine niedrigere Ebene transformieren und umgekehrt. Eine ständige Verfügbarkeit des Anlagenbetriebs ist daher notwendig. Die gemeinsame Entwicklung einer digitalen Lösung erleichtert somit die Planung und Erfassung von Bereitschaftszeiten im Anlagenbetrieb.

Interview mit Tobias Egeler, Leiter des Bereichs Netzwirtschaft & Digitalisierung bei TransnetBW, zur IPAI-Mitgliedschaft von TransnetBW:
<https://ip.ai/2024/11/ipai-begruesst-transnetbw/>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Matthias Ruchser, Pressesprecher
+49 0175-4110248
m.ruchser@transnetbw.de
www.transnetbw.de

TransnetBW. Die Kraft hinter der Kraft.

Als Übertragungsnetzbetreiberin sichern wir von TransnetBW die Stromversorgung von rund elf Millionen Menschen in Baden-Württemberg. Wir schaffen die Infrastruktur der Energiewende, indem wir das Stromnetz instand halten, optimieren und bedarfsgerecht ausbauen. Unser Netz erstreckt sich über eine Fläche von 34.600 Quadratkilometern. Alle Akteure am Strommarkt können dieses Netz diskriminierungsfrei und zu marktgerechten Konditionen nutzen. Damit stellen wir die Energie für all die Energie zur Verfügung, die Baden-Württemberg ausmacht. Wir sind die Kraft hinter der Kraft.